

CLEMENS-BOTE

Clemens-Bote

Hauszeitung · Clemens August von Galen Haus · Delbrück



Hausfest

Freitag, 26. Juni 2026



Das Glück
der Erde
liegt
auf dem
Rücken
der Pferde



Caritasverband
Paderborn e.V.

Ausgabe:
Sommer 2026

Grußwort

Liebe Bewohner und Bewohnerinnen,
liebe Gäste in unserer Kurzzeitpflege,
liebe Leser und Leserinnen!

„Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde!“

Unter diesem Motto steht unser diesjähriges Hausfest. Und Pferde gibt es auf den Wiesen rund um Delbrück reichlich. Viele engagieren sich auf verschiedenen Reiterhöfen in der Umgebung und in Reitvereinen. Die Liebe zu Pferden, aber auch zu Ponys ist groß.

Der Schlagersänger Bruce Low hat seine Liebe zu seinem Pferd in dem bekannten Schlager „Es hängt ein Pferdehalfter an der Wand“ schon in den 50er Jahren besungen.

Ihnen allen wünschen wir eine schöne Sommerzeit.

Die Mitarbeitenden im Clemens August von Galen Haus



Es hängt ein Pferdehalfter an der Wand,
und ein Sattel liegt dort nebenan.
Ihr fragt, warum ich traurig bin,
ich schau nur zum Pferdehalfter hin.
Ich seh' das Eisen, das mein Pony trug.
Dieses Eisen, das ich selbst ihm schlug.
Sein Zaumzeug rostet jetzt im Stall,
doch ich seh' mein Pony überall.

Es war ein Freund-wie man ihn niemals wieder
finden wird auf Erd', ich allein kenn' seinen Wert. Ich
sprach zu ihm, wie man zu einem guten Freunde
spricht. Den Platz in meinem Herz verliert es nicht

(Bruce Low, 1954)

Rätsel, Wissenswertes und Witziges

Wussten Sie...

“Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde.“

Dieser Satz ist im deutschsprachigen Raum eines der bekanntesten Zitate überhaupt, aber seine Herkunft ist gar nicht so leicht an einer einzigen Person festzumachen. Es wird dem deutschen Dichter Friedrich von Bodenstedt zugeschrieben.

Es könnte auch eine Übersetzung einer alten arabischen Weisheit sein. In der Reitkultur des Orients haben Pferde (vor allem Araber-Hengste) einen extrem hohen Stellenwert.

Rätsel

1. Wie nennt man ein weibliches Pferd?

2. Wie nennt man ein männliches Pferd?

3. Einem geschenkten Gaul schaut man nicht ins

4. Wie nennt man das Baby-Pferd?



Lösung:
1) Stute, 2) Hengst, 3) Maul 4) Fohlen

Witziges



Die alte Stute:

Zwei alte Stuten stehen auf der Weide. Sagt die eine: „Ach, früher konnten wir den ganzen Tag galoppieren, heute tun mir nach fünf Minuten die Fesseln weh.“ Sagt die andere: „Sei froh, dass du dich noch erinnerst – ich habe vergessen, wie man galoppiert, aber ich weiß noch genau, wo der Hafer steht.“

Pferde im Delbrücker Land

Reitvereine

RuFV Delbrücker Land Westenholz e.V.

Der RuFV Delbrücker Land Westenholz e.V. ist ein aktiver Reitverein in Delbrück-Westenholz und wurde 1947 gegründet. Er zählt rund 300 Mitglieder. Der Verein fördert intensiv den Voltigiersport und veranstaltet jährlich ein großes Dressur- und Springturnier sowie einen Voltigiertag. Die Anlage am Obernheideweg 8 umfasst eine eigene Reitanlage mit Halle, Außenreitplatz, Longier Zirkel und einen großen Springrasenplatz.

Reitverein Graf Sporck Delbrück e.V.

Der Reit- und Fahrverein Graf Sporck Delbrück e.V. ist mit über 300 Mitgliedern einer der größten Vereine seiner Art in der Region. Er ist bekannt für seine professionelle Reitsportanlage. Die Idee zur Vereinsgründung entstand 1973. Die Reitanlage befindet sich in Delbrück, Anreppener Straße 21. Der Verein ist weit über die Grenzen von Nordrhein-Westfalen hinaus für seine erstklassigen Veranstaltungen bekannt:

- **Delbrücker Pferdesportfestival:** Ein großes Spring- und Dressurevent im Frühjahr (meist Mai), das oft bei freiem Eintritt ein Programm für die ganze Familie bietet.
- **Delbrück Masters:** Ein bedeutendes Reitsportturnier Ende August, das nationale und internationale Reiter anzieht.

SC Blau-Weiß Ostenland e.V.

Die Zucht-, Reit- und Fahrabteilung (ZRFA) des SC Blau-Weiß Ostenland e.V. ist einer der größten und aktivsten Reitvereine im Paderborner Kreisreiterverband. Er wurde 1985 gegründet und ist fest in Ostenland am Wildweg 10 verwurzelt. Mit über 480 Mitgliedern zählt die Reitabteilung zu den stärksten Vereinen innerhalb des westfälischen Provinzialverbandes. Der Verein deckt ein breites Spektrum des Pferdesports ab, wobei der Fokus stark auf der Nachwuchsförderung liegt:

- **Voltigieren:** Besonders aktiv im Gruppen- und Einzelvoltigieren, mit regelmäßigen Teilnahmen an Qualifikationsturnieren (z.B. Westfalenpokal).
- **Schulbetrieb:** Dank eigener Schulpferde wird Kindern und Jugendlichen der Einstieg in den Reitsport und das Voltigieren ermöglicht.
- **Disziplinen:** Neben Dressur und Springen spiegelt der Name "Zucht-, Reit- und Fahrabteilung" die traditionelle Ausrichtung wider.

Pensionsställe & Unterricht

Reitstall Lübbenhof Familie Westerhorstmann

Der Reitstall Lübbenhof der Familie Westerhorstmann in Delbrück, Rellerweg 10, ist ein familiengeführter Betrieb. Er zeichnet sich besonders durch sein breites Angebot für Kinder, Jugendliche und Freizeitreiter aus. Der Hof bietet eine umfangreiche Infrastruktur für Reiter und Pferde wie:

- **Reithallen:** Insgesamt drei Reithallen stehen für wetterunabhängiges Training zur Verfügung.
- **Außenplätze:** Ein Dressur-Außenplatz sowie ein Springplatz sind vorhanden.
- **Zusatzangebote:** Eine Longier-Halle, Außenpaddocks (graslose Freifläche) und weitläufige Weiden ergänzen das Areal.
- **Stallungen:** Es gibt mehrere Stallgebäude mit hellen Boxen für Schul- und Pensionspferde.



Pferde im Delbrücker Land

Reitanlage Brautmeier

Die Reitanlage Michael Brautmeier in Delbrück, Lippstädter Str. 3, ist ein kombinierter Pensions- und Ausbildungsstall. Er bietet umfassende Möglichkeiten für Reiter aller Leistungsstufen. Die Anlage ist sowohl auf die Ausbildung von Reitern als auch auf die Unterbringung von Pferden spezialisiert:

- **Reitunterricht:** Es wird täglicher Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene in Einzel- oder Gruppenstunden angeboten.
- **Pferdepension:** Die Anlage verfügt über 60 Innen- und Außenboxen. Besonderer Wert wird auf pferdegerechte Haltung mit täglichem Wiesenauslauf (April bis Oktober) oder Paddock Gang (graslose Freifläche) im Winter gelegt.

Julia-Albrecht-Dressurzentrum

Das Julia-Albrecht-Dressurzentrum ist ein Ausbildungs- und Pensionsstall in Delbrück, Leiwesdamm 6. Es wird seit dem 1. Juli 2025 unter der Leitung von Julia Albrecht betrieben. Die Anlage richtet sich an Reiter und Pferde, die Wert auf eine klassische Ausbildung und professionelle Haltungsbedingungen legen.

Dressurstall Tapken

Der Dressurstall Tapken (auch bekannt als Hof unter Eichen) in Delbrück, Hudeweg 2, ist ein spezialisierter Ausbildungs- und Verkaufsstall für Dressurpferde und Ponys.

Kernangebote & Leistungen

- **Pferdeausbildung & Beritt:** Das Team bietet Voll- und Teilberitt an.
- **Pferdepension:** Die Anlage verfügt über 20 helle Boxen (ca. 14 m²) mit Fenstern.
- **Vermarktung:** Unterstützung beim Kauf und Verkauf von Dressurpferden und Ponys
- **Reitunterricht:** Individuelle Trainingseinheiten für Reiter verschiedener Ausbildungsstufen.

Pferdezucht

Pferdezucht Österdiekhoff

Die Pferdezucht Österdiekhoff in Ostenland, Wildweg 11, wurde von Heinz Österdiekhoff gegründet. Sie ist seit über 40 Jahren auf die Zucht internationaler Spitzenspringpferde spezialisiert. Der renommierte Zuchtstall fokussiert sich auf hochqualitative Springpferde für den Leistungssport, gekörte Hengste und Staatsprämienstuten. Heinz Österdiekhoff verstarb am 9. Februar 2026.

Weitere Veranstaltungen und Aktivitäten mit Pferden

Kranzreiten am Rosenmontag in Delbrück

Der Brauch geht auf spanische Reiterspiele aus dem Jahr 1604 zurück. Das Kranzreiten findet als Auftakt zum Rosenmontag statt. Veranstaltet wird diese Tradition vom Karnevalsverein Eintracht von 1832 e. V. Delbrück.

Ziel: Auf Stratmanns Wiesen versuchen die Reiter im Galopp den aufgehängten Kranz vom Gestell zu holen. Wer es schafft, wird zum neuen Kranzkönig gekürt.

Planwagenfahrten Kösters

Planwagenfahrten mit Josef Kösters aus Delbrück Sudhagen, Lippstädter Str. 43, sind bekannt für Touren durch die Senne. Oft werden sie gezogen von seinen erfahrenen Kaltblutstuten Lea und Anja. Der erfahrene Kutscher bietet Fahrten an, die Naturerlebnisse und Geselligkeit verbinden.



Rückblick in Bildern



**Die Kindertanzgruppe des
Delbrücker Heimatvereins führten
Volkstänze auf.**



**Ein Tänzchen in Ehren,
kann niemand
verwehren**



**Weltreise mit dem Schlagerchor –
es ging musikalisch über
Frankreich, Italien – bis nach
Amerika und China.**



**Rainer Hippauf
und Werner
Peitz zogen alle
mit ihrer
stimmungsvollen
Musik in Bann**

Rückblick in Bildern



**Kleine Küken
hautnah zu
Besuch.**

**Da sieht man,
dass viele
früher eigene
Hühner hatten.**



**Regelmäßig kommen die
Kontaktclowns „Naseweise“ aus
Paderborn zu Besuch. Regine
Jordan und Heiko Grosche werden
musikalisch von unserem Bewohner
Peter Badura unterstützt.**



**Maibaumfest statt im
Innenhof in der
Cafeteria.**

Das Interview...

... mit Frau Agnes Schniedermeier.

Frau Agnes Schniedermeier geb. Thomas wurde am 21.01.1933 in Winkhausen geboren. Sie war die Jüngste von 11 Kindern.

In ihrem Elternhaus musste sie immer helfen und mit anpacken. Ihre Eltern besaßen keinen großen Bauernhof, aber ein paar Kühe, Schweine und Hühner waren täglich zu versorgen.

Als Frau Schniedermeier 17 Jahre alt war, starb ihre Mutter und sie musste für den Vater und die Geschwister, die noch zu Hause wohnten, den Haushalt führen. Unter dem Tod ihrer Mutter hat sie sehr gelitten. Sie konnte es lange nicht fassen, dass die Mutter nicht mehr da war.

Mit 18 Jahren lernte Frau Schniedermeier in Holsen auf dem Schützenfest ihren Mann kennen. Geheiratet haben die beiden 1957. Frau Schniedermeier konnte das Elternhaus erst verlassen, als ihr Bruder geheiratet hatte und wieder eine Frau ins Haus kam und den Haushalt führte.



Aus ihrer Ehe gingen 4 Kinder hervor, 2 Söhne und 2 Töchter, zudem hatte sie eine Totgeburt. Als die Kinder größer waren, arbeitete Frau

Schniedermeier stundenweise bei der Firma Hanna in Delbrück und dem Blumenhandel Kehl in Thüle.

Die Töchter leben jetzt im Münsterland und die Söhne in Mantinghausen und Thüle. Alle Kinder kümmern sich liebevoll um ihre Mutter und besuchen sie regelmäßig.

Seit ca. 2,5 Jahren ist Frau Schniedermeier im von-Galen-Haus und fühlt sich hier sehr wohl. Mehrmals täglich dreht sie mit dem Rollator bei Wind und Wetter draußen ihre Runden, um beweglich zu bleiben.

Eine weitere Leidenschaft ist das Puzzeln. Täglich sitzt sie einige Stunden vor ihrem Puzzle, um, wie sie sagt, auch ihren Kopf fit zu halten. Sie hat in den letzten Jahren schon viele, viele Puzzles fertiggestellt.

Das Poesiealbum

Erinnerungen an das Poesie-Album

Das Poesiealbum ist ein fest eingebundenes, oft quadratisches Buch in Format von etwa 16 cm x 16 cm mit weißen Seiten, in das Zitate in Form von Reimen eingetragen werden können. Es erinnert an Menschen, mit denen der Lebensweg wie Schule oder Ausbildung geteilt wurde.

Bereits zu Beginn des 16. Jahrhunderts entstand der Brauch, guten Freunden Namen und Sprüche in das „Stammbuch“ (nicht identisch mit dem Familienstammbuch) zu schreiben. Im 18. Jahrhundert kamen dann auch Widmungen und Zeichnungen dazu, und im Laufe

der Zeit wurden aus den Stammbüchern Erinnerungsbücher.

Für jeden Eintrag stand nur eine Buchseite (in der Regel die rechte) zur Verfügung. Beliebte für die linke Seite waren Zeichnungen, Scherenschnitte und Glanz- oder Glitzerbilder.

Der Klassiker war: **„In allen vier Ecken soll Freundschaft (Liebe) drinstecken“**

Die Sprüche waren und sind meist naiv oder am Rande des Kitsches. Wenn man etwas älter ist, wundert man sich, was man alles geschrieben hat.

Ein paar Beispiele



*Erst wenn du in der Fremde bist,
weißt du wie schön die Heimat ist.*



*Rosen, Tulpen Nelken,
alle Blumen welken.
Nur das vierte Blümlein nicht,
denn es heißt Vergissmeinnicht.*



*Lerne du die Menschen kennen,
denn sie sind verwunderlich.
Die dich heute Freundin nennen,
reden morgen über dich.*

*Denke an die Heimat,
wo deine Wiege stand.
Du findest in der Ferne
kein zweites Heimatland*



*Willst du glücklich sein im Leben,
bringe andern Glück.
Denn die Freude, die wir geben,
strömt ins eigne Herz zurück.*

Neu eingezogen...

... ins Clemens August von Galen Haus

Johannes Otte	in die Hausgemeinschaft 4
Anna Margarete Hartkämper	in die Hausgemeinschaft 4
Ella Kraus	in die Hausgemeinschaft 2
Johannes Rübbelke	in die Hausgemeinschaft 5
Cäcilia Rüther	in die Hausgemeinschaft 3
Emil Brennecke	in die Hausgemeinschaft 5
Peter Badura	in die Hausgemeinschaft 1
Anni Kniesburges	in die Hausgemeinschaft 4
Hubert Steinert	in die Hausgemeinschaft 3
Maria Strunz	in die Hausgemeinschaft 1
Heinrich Wiesing	in die Hausgemeinschaft 1



Wir begrüßen Sie in unserem Haus und
heißen Sie herzlich willkommen.
Ihnen allen wünschen wir, dass Sie sich gut und
schnell in Ihren Hausgemeinschaften einleben.



**„Inneres Glück ist nicht
von materiellen Umständen abhängig.**

Es wurzelt in unserem Geist.“

Dalai Lama



***In liebevoller Erinnerung
behalten wir unsere verstorbenen
Bewohner und Bewohnerinnen***

Elsbeth Schniedermeier	aus der HG 4	(96 Jahre)	+ 12. Dezember 2025
Heinz Rodehuts Kors	aus der HG 2	(86 Jahre)	+ 22. Dezember 2025
Helga Jaßmeier	aus der HG 4	(88 Jahre)	+ 30. Dezember 2025
Barbara Merschbrock	aus der HG 5	(76 Jahre)	+ 6. Januar 2026
Theresia Döinghaus	aus der HG 2	(90 Jahre)	+ 17. Januar 2026
Heinz Petermeier	aus der HG 3	(91 Jahre)	+ 18. Januar 2026
Edmund Wischeropp	aus der HG 1	(76 Jahre)	+ 25. Januar 2026
Maria Düsterhus	aus der HG 1	(91 Jahre)	+ 9. Februar 2026
Brigitte Schulz	aus der HG 4	(89 Jahre)	+ 15. Februar 2026
Monika Hansel	aus der HG 6	(58 Jahre)	+ 16. Februar 2026
Helmut Ahlers	aus der HG 4	(83 Jahre)	+ 28. Februar 2026
Waltraut Lübbers	aus der HG 1	(78 Jahre)	+ 4. März 2026
Ursula Kinzler	aus der HG 1	(91 Jahre)	+ 29. April 2026

Clemens-Bote

Hauszeitung · Clemens August von Galen Haus · Delbrück

Ausgabe: Sommer 2026

so erreichen Sie uns:

Clemens August von Galen Haus · Von-Galen-Str. 5 · 33129 Delbrück

Telefon: 05250 / 93891-00

Mail: von-galen-haus@caritas-pb.de

Homepage: www.cavgh.de

#immer für euch da

Hausleitung:	Ursula Fischer	- 01	Büro (EG)
Pflegedienstleitung:	Melanie Wecker	- 02	Büro (OG)
Stellv. Pflegedienstleitung:	Irina Martin	- 03	Büro (OG)
Hauswirtschaftsleitung, stellv. Einrichtungsleitung:	Irmgard Manfraß	- 04	Büro (OG)
Sozialer Dienst, Seelsorge:	Martina Baumhoff	- 05	Büro (EG)
	Eleonore Beine	- 05	Büro (OG)
Hausmeister:	Detlev Sprenger	- 06	Büro (UG)
Verwaltung:	Manuela Schönberner	- 20	Büro (EG)
	Irene Vogt	- 22	Büro (EG)
	Monika Gröpper-Lahme	- 22	Büro (EG)



Ihr Redaktionsteam

Martina Baumhoff (Ltg.),
Marie-Luise Breul-Reichert,
Veronika Hemken,
Annegret Richter, Konrad Rohde (Grafik),
Regina Sonnenrein, Christianna Zeglin



Caritasverband
Paderborn e.V.